

INVEP unterstützt „Sanierung nach Plan“ durch integriertes Controllingmodul InsoTQM

Die Insolvenzverwaltungssoftware INVEP, Aussteller auf dem ersten Bundeskongress "Sanierung nach Plan" (www.hingucken-nicht-wegducken.de), überzeugte Insolvenzverwalter, Sanierer und Rechtsanwälte.

Berlin, Bonn den 14. April 2009: Autobauer Opel erfolgreich nach Plan saniert! So oder ähnlich könnte ein Vortrag auf dem bereits geplanten nächsten Bundeskongress „Sanierung nach Plan“ im März 2010 lauten. Auf der sehr erfolgreichen Auftaktveranstaltung am 19.03.09 in Bonn jedenfalls machte die große Resonanz an Teilnehmern und die Palette an gelungenen Praxisbeispielen deutlich, dass Sanierung nach Plan heute keine Randerscheinung ist und die Veranstalter mit ihrem Kongress die Zeichen der Zeit richtig erkannt haben.

Koryphäen wie RA Prof. Dr. Rolf Rattunde, Insolvenzverwalter mit langjähriger Erfahrung und Autor zahlreicher Publikationen zum Thema Insolvenz und Sanierung verdeutlichte mit seinem Vortrag die Chancen, die eine professionelle Sanierung nach Plan für ein Unternehmen bietet. Als Vertreter der Kanzlei Leonhardt, Westhelle & Partner, die deutschlandweit mit 20 Standorten eine der größten Insolvenzverwaltungskanzleien darstellt und sich auch auf Sanierung spezialisiert hat, weiß er um die Bedeutung von verlässlichen IT-Lösungen für Insolvenzverwaltung und Unternehmenssanierung:

„Seit mehr als 7 Jahren ist INVEP das zentrale Werkzeug, mit dem wir die für die Kanzlei Leonhardt, Westhelle & Partner wichtigen Abläufe und Prozesse erfassen und darstellen. In unserer langjährigen Erfahrung haben wir kein adäquates Produkt kennen gelernt, das so effektiv, sicher und anwenderfreundlich ist.“

Die von EDV-Fachleuten mit umfangreichem juristischem Spezialwissen entwickelte Insolvenzverwaltungssoftware INVEP basiert auf einem modularen Programmsystem, mit dem ohne Reibungsverluste große Mengen an Daten und Informationen zielgerichtet und zeitnah verarbeitet aber auch ausgewertet werden können.

Das integrierte Controlling-Modul InsoTQM ermöglicht vollständig automatisiert und absolut nachvollziehbar das Aufzeigen von Arbeits- und Verfahrensabläufen innerhalb aller Bereiche der Büro- oder Kanzleiorganisation.

Quasi auf Knopfdruck können sowohl die Personalkosten als auch die Kosten zur Handhabung eines Insolvenzplanverfahrens ermittelt werden. Der Sanierer behält seine Kosten so im Überblick und kann den Aufwand gegenüber den Gerichten oder anderen Auftraggebern belegen.

Das Controlling garantiert auch, dass die teilweise immens wichtigen Fristen und Termine, die ein finales Aus für die Sanierung bedeuten können, nicht aus dem Auge verloren werden. Die übersichtliche Erfassung von Gläubigern, Drittschuldnern und Vermögenswerten ermöglicht es, während der Sanierungsphase alle Details immer im Blick zu behalten und auf kurzfristige Änderungen entsprechend zu reagieren.

Die leistungsstarke Word-Anbindung hilft dabei, die Beteiligten effizient und schnell zu informieren.

Kurzprofil: André Koppel Software GmbH

Unter dem Namen André Koppel Software werden seit über 25 Jahren anwenderspezifische Programme und Standardprodukte entwickelt, die höchsten Ansprüchen genügen. Die Branchensoftware INVEP für Insolvenzverwalter, Sanierer, Rechtsanwälte und Notare wird von führenden Kanzleien in Deutschland eingesetzt. Ein Team hoch qualifizierter und motivierter Mitarbeitern kann auf eine große Anzahl zufriedener Kunden und erfolgreicher Projekte zurück blicken.

Ansprechpartner Presse:

André Koppel Software GmbH
André Koppel
Köhlerstraße 23 | 12205 Berlin
Tel: 030-81 00 91 90
akoppel@akso.de
www.invep.de
www.insoTQM.de

Fink Belz Deutschmann GmbH & Co. KG
Patrick Belz
Ringmauer 7a | 56567 Neuwied
Tel: 02631-387 307
pb@finkbelzdeutschmann.de
www.hingucken-nicht-wegducken.de

Simone Würdinger-Grassert | Presse
Wilhelmsmühlenweg 14 | 12621 Berlin
Tel: 030-56 70 15 53
Mobil: 0162-39 67 533
contact@wuerdinger-pr.de